

Johann Kuhnau

Zwei Begräbnismotetten

für fünfstimmigen Chor
a cappella

1. Ach Gott, wie läßt du mich
erstarren (SATTB)

2. Gott hat uns nicht gesetzt
zum Zorn (SSATB)
Erstausgabe / First edition

vorgelegt von / edited by
Andreas Glöckner

Chorpartitur/Choral score

Ach Gott, wie läßt du mich erstarren

Aria à 5 Voci (*Motette*)

Johann Kuhnau
1660–1722

Soprano

Alto

Tenore I

Tenore II

Basso

1. Ach Gott, wie läßt du mich er - star - ren! Wie trok - ken wird der Le - bens-saft!
 2. Ich bin von ste - tem Lau - fen mü - de, der Leib ist matt und fällt da - hin.
 3. Mein Je - su ist hin - auf - ge - fah - ren, nun läßt mich sei - ne Stra - ße ziehn.
 4. Ent - setzt euch nicht vor mei - nen Schmer - zen, die Sün - de soll ge - tren - net sein.
 5. Ach, har - ret auf den gu - ten Her - ren, der al - les wohl und se - lig schafft.
 6. Gott lob, ich bin vor - an - ge - gan - gen, ihr Freun - de, fol - get Je - su nach.

1. Ach Gott, wie läßt du mich er - star - ren! Wie trok - ken wird der Le - bens-saft!
 2. Ich bin von ste - tem Lau - fen mü - de, der Leib ist matt und fällt da - hin.
 3. Mein Je - su ist hin - auf - ge - fah - ren, nun läßt mich sei - ne Stra - ße ziehn.
 4. Ent - setzt euch nicht vor mei - nen Schmer - zen, die Sün - de soll ge - tren - net sein.
 5. Ach, har - ret auf den gu - ten Her - ren, der al - les wohl und se - lig schafft.
 6. Gott lob, ich bin vor - an - ge - gan - gen, ihr Freun - de, fol - get Je - su nach.

1. Ach Gott, wie läßt du mich er - star - ren! Wie trok - ken wird der Le - bens-saft!
 2. Ich bin von ste - tem Lau - fen mü - de, der Leib ist matt und fällt da - hin.
 3. Mein Je - su ist hin - auf - ge - fah - ren, nun läßt mich sei - ne Stra - ße ziehn.
 4. Ent - setzt euch nicht vor mei - nen Schmer - zen, die Sün - de soll ge - tren - net sein.
 5. Ach, har - ret auf den gu - ten Her - ren, der al - les wohl und se - lig schafft.
 6. Gott lob, ich bin vor - an - ge - gan - gen, ihr Freun - de, fol - get Je - su nach.

1. Ach Gott, wie läßt du mich er - star - ren! Wie trok - ken wird der Le - bens-saft!
 2. Ich bin von ste - tem Lau - fen mü - de, der Leib ist matt und fällt da - hin.
 3. Mein Je - su ist hin - auf - ge - fah - ren, nun läßt mich sei - ne Stra - ße ziehn.
 4. Ent - setzt euch nicht vor mei - nen Schmer - zen, die Sün - de soll ge - tren - net sein.
 5. Ach, har - ret auf den gu - ten Her - ren, der al - les wohl und se - lig schafft.
 6. Gott lob, ich bin vor - an - ge - gan - gen, ihr Freun - de, fol - get Je - su nach.

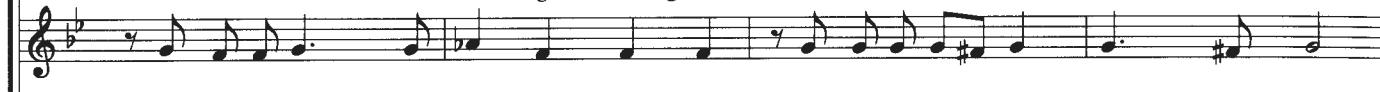
1. Ach, laß mich nicht ver - ge - bens har - ren, gib mei - nem Her - zen neu - e Kraft.
 2. Die Welt ver - spricht mir kei - nen Frie - de, bis ich mit dir ver - ei - nigt bin.
 3. Ich weiß, er wird sich of - fen - ba - ren, wie se - lig sei - ne Glied - der blühn.
 4. Und al - so geht den mat - ten Her - zen der Druck in et - was sau - er ein.
 5. Will er den Him - mel nicht ver - sper - ren, so gibt er auch ge - meß - ne Kraft,
 6. Der hat den Lust - Weg an - ge - fan - gen, der en - digit hier mein Un - ge - mach.

1. Ach, laß mich nicht ver - ge - bens har - ren, gib mei - nem Her - zen neu - e Kraft.
 2. Die Welt ver - spricht mir kei - nen Frie - de, bis ich mit dir ver - ei - nigt bin.
 3. Ich weiß, er wird sich of - fen - ba - ren, wie se - lig sei - ne Glied - der blühn.
 4. Und al - so geht den mat - ten Her - zen der Druck in et - was sau - er ein.
 5. Will er den Him - mel nicht ver - sper - ren, so gibt er auch ge - meß - ne Kraft,
 6. Der hat den Lust - Weg an - ge - fan - gen, der en - digit hier mein Un - ge - mach.

1. Ach, laß mich nicht ver - ge - bens har - ren, gib mei - nem Her - zen neu - e Kraft.
 2. Die Welt ver - spricht mir kei - nen Frie - de, bis ich mit dir ver - ei - nigt bin.
 3. Ich weiß, er wird sich of - fen - ba - ren, wie se - lig sei - ne Glied - der blühn.
 4. Und al - so geht den mat - ten Her - zen der Druck in et - was sau - er ein.
 5. Will er den Him - mel nicht ver - sper - ren, so gibt er auch ge - meß - ne Kraft,
 6. Der hat den Lust - Weg an - ge - fan - gen, der en - digit hier mein Un - ge - mach.

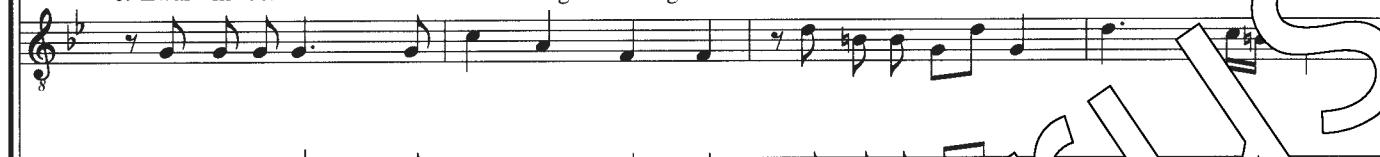


das drück ich mir im Glau - ben an.
trotz al - ler schnö - den Mat - tig - keit.
daß sie durch Wind und Wol - ken gehn.
und füh - le, wie - des Ad - lers Art
bis sich der Weg zum En - de neigt.
von ei - ner fro - hen Him - mel - fahrt.



1. Dein Wort ist ein ge - wis - ses Sie - gel,
2. Da will ich wie - der hur - tig lau - fen,
3. Kann er die Ad - ler eif - rig ma - chen,
4. In - des-sen werd ich ganz ver - jün - get
5. daß wir im Flie - gen al - so dau - ern,
6. Zwar in der Kir - che wird ge - sun - gen

das drück ich mir im Glau - ben an.
trotz al - ler schnö - den Mat - tig - keit.
daß sie durch Wind und Wol - ken gehn.
und füh - le, wie - des Ad - lers Art
bis sich der Weg zum En - de neigt.
von ei - ner fro - hen Him - mel - fahrt.



1. Dein Wort ist ein ge - wis - ses Sie - gel,
2. Da will ich wie - der hur - tig lau - fen,
3. Kann er die Ad - ler eif - rig ma - chen,
4. In - des-sen werd ich ganz ver - jün - get
5. daß wir im Flie - gen al - so dau - ern,
6. Zwar in der Kir - che wird ge - sun - gen

das drück ich mir im Glau - ben an.
trotz al - ler schnö - den Mat - tig - keit.
daß sie durch Wind und Wol - ken gehn.
und füh - le, wie - des Ad - lers Art
bis sich der Weg zum En - de neigt.
von ei - ner fro - hen Him - mel - fahrt.



daß ich zum Him - mel drin - gen kann.
sein munt - res drei - mal Hei - lig schreit.
mit neu - er Le - bens - kraft ent - stehn.
zur an - ge - neh - men Him - mel - fahrt.
den Baum des star - ken Le - bens zeigt.
die Sa - che sel - ber of - fen - bart.



1. So hab ich gleich - sam Ad - lers - flü - gel,
2. Da will ich wan - deln, wo - der Hau - fen
3. So wird sein Geist auch in den Schwa - chen
4. sich mit der See - le fer - ner schwin - get,
5. Dort, wo die Stadt der gold - nen Mau - ern
6. Doch hier wird nicht mit Men - schen - zun - gen

daß ich zum Him - mel drin - gen kann.
sein munt - res drei - mal Hei - lig schreit.
mit neu - er Le - bens - kraft ent - stehn.
zur an - ge - neh - men Him - mel - fahrt.
den Baum des star - ken Le - bens zeigt.
die Sa - che sel - ber of - fen - bart.



1. So hab ich gleich - sam Ad - lers - flü - gel,
2. Da will ich wan - deln, wo - der Hau - fen
3. So wird sein Geist auch in den Schwa - chen
4. sich mit der See - le fer - ner schwin - get,
5. Dort, wo die Stadt der gold - nen Mau - ern
6. Doch hier wird nicht mit Men - schen - zun - gen

daß ich zum Him - mel drin - gen kann.
sein munt - res drei - mal Hei - lig schreit.
mit neu - er Le - bens - kraft ent - stehn.
zur an - ge - neh - men Him - mel - fahrt.
den Baum des star - ken Le - bens zeigt.
die Sa - che sel - ber of - fen - bart.

Gott hat uns nicht gesetzt zum Zorn

Motette

Johann Kuhnau
1660–1722

Erstausgabe / First edition
Herausgeber: Andreas Glöckner

48

lig - keit, die Se

53

lig-keit, die Se lig-keit, die Se
lig-keit, die Se lig-keit, die Se

58

lig - zu - be - sit - zen, son - dern die
zu, be - sit - zen, son - dern die
- lig zu, be - sit - zen,

63

Se - lig-keit, son - dern die Se *tr* *p tr*
Se - lig-keit, son - dern die Se
son - dern die Se - lig-keit, Se - lig - keit,
son - dern die Se - lig - keit, *p*
son - dern die Se

68

lig-keit, die
lig-keit, die
die Se lig-keit, die
die Se lig-keit, die
die Se lig-keit, die
lig-keit, die Se lig-keit, die

73

Se lig-keit, die Se
Se lig-keit, die Se
Se lig-keit, die Se
Se lig-keit, die Se
Se lig-keit, die Se

78

lig-keit, die Se die Se lig-keit
die Se lig-keit
lig-keit, die Se lig-keit
lig-keit, die Se lig-keit
lig-keit, die Se lig-keit
lig-keit, die Se lig-keit

83

zu be - sit - zen, zu be - sit - zen
zu be - sit - zen, zu be - sit - zen
zu be - sit - zen, zu be - sit - zen
zu, zu be - sit - zen, zu be - sit - zen
zu, zu be - sit - zen, zu be - sit - zen

89

durch un - sern Herrn,
durch un - sern Herrn,
durch un - sern Herrn, durch un - sern Herrn
durch un - sern Herrn, durch un - sern Herrn, durch un - sern Herrn
durch un - sern Herrn,

106

stum, durch un - sern Herrn Je - - sum Chri - - stum.

stum, durch un - sern Herrn Je - - sum Chri - - stum.

stum, durch un - sern Herrn, durch un - sern Herrn Je - - sum Chri - - stum.

stum, durch un - sern Herrn, durch un - sern Herrn Je - - sum Chri - - stum.

stum durch un - sern Herrn durch un - sern Herrn Je - - sum Chri - - stum.

112

Freu weil dich sehr, dich freu weil dich.

Freu weil dich sehr, dich freu weil dich.

Freu weil dich sehr, dich freu weil dich.

116

Freu weil dich sehr, o mei - ne Chri - stus, See Her.

Freu weil dich sehr, o mei - ne Chri - stus, See Her.

sehr, o mei - ne Chri - stus, dein See Her.

sehr, o mei - ne Chri - stus, dein See Her.

le, re, le, re, le, re,

freu weil dich dich

freu weil dich dich

freu weil dich dich

121

le, re, le, re,

sehr, o mei - ne See - le,

sehr, o mei - ne See - le, und ruft ver aus - giß die all sem,

sehr, o mei - ne See - le, und ruft ver aus - giß die all sem,

sehr, o mei - ne See - le, und ruft ver aus - giß die all sem,

Not, Jam, all

126

und ruft ver - giß all Not und Qual,
aus die - sem Jam - mer - tal!
und ruft ver - giß all Not und Qual,
aus die - sem Jam - mer - tal!
und ruft ver - giß all Not und Qual,
aus die - sem Jam - mer - tal,
Not und Qual, all Not und Qual,
Jam - mer - tal, all aus Not und
die - sem

Not und Qual, all Not und Qual,
Jam - mer - tal, all aus Not und
die - sem

132

all aus Not und Qual, tal!
die - se Sei - ne Freud und
Not Qual, tal!
Qual, tal!
Qual, tal!
Sei - ne Freud und
Sei - ne Freud und
Sei - ne Freud und Herr - lich -

138

Sei - ne Freud und Herr - lich -
Sei - ne Freud und Herr - lich -
Herr - lich - keit, sei - ne Freud und Herr - lich -
Herr - lich - keit, sei - ne Freud und Herr - lich -
keit, und Herr - lich -

143

keit - sollt du sehn in Ewig -
keit - sollt du sehn in Ewig -
keit - sollt du sehn in E - - - wig -
keit - sollt du sehn, du sehn in E - - wig -
keit - sollt du sehn, du sehn in E - - wig -
keit - sollt du sehn, du sehn in E - - wig -
keit - sollt du sehn, du sehn in E - - wig -

148

keit,
keit,
keit,
keit,
mit den
mit den En - - geln ju - bi - lie
- geln ju - bi - lie - - - ren, ju - bi -

153

mit den Engeln jubilie - ren,
mit den Engeln jubilie - ren,
En - geln ju - bi - lie - ren,
- - - ren, ju - bi - lie - ren,
und in lie - ren, ju - bi - lie - ren, ju - bi - lie - ren, und in

158

lie - - ren,
lie - - ren,
und in E - wig - keit tri - um - phie - ren, tri - um - phie - - -
E - wig - keit, in E - wig - keit tri - um - phie - ren, tri - um - phie - - -
E - wig - keit, in E - wig - keit tri - um - phie - - -

163

und in E - wig - keit tri - - um - phie - - -
und in E - wig - keit - - um - phie - ren.
ren, in keit b - - h - phie - ren, tri - um -
ren, in E wig - keit tri - um - phie - - ren, tri - um -
und in ig - keit tri - um - phie - - ren, tri - um -

168

phie - - - ren, tri - um - phie - - -
phie - - - ren, tri - um - phie - - -
phie - - - ren, tri - um - phie - - -